



Corporate Agro System Hessen

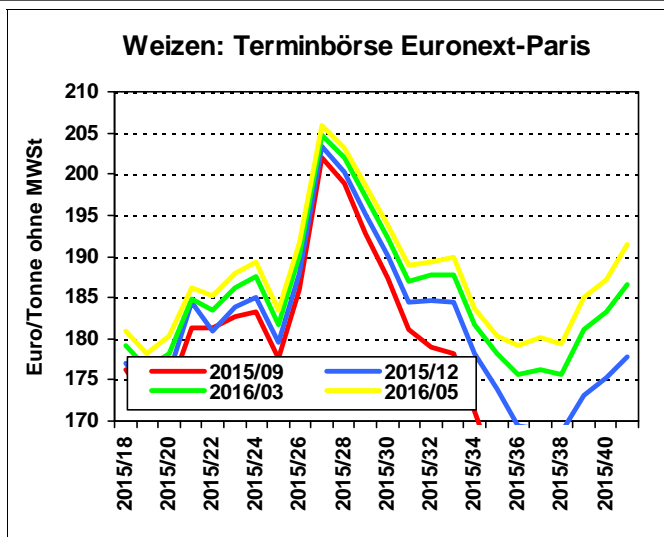
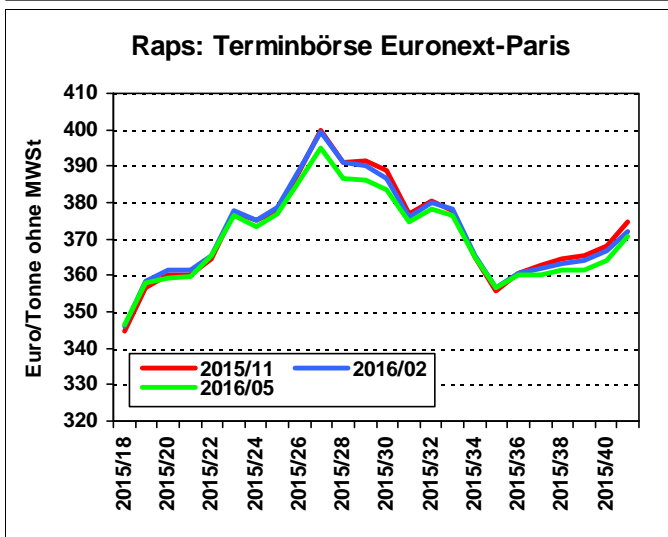
Die Preise beruhen ausschließlich auf den Geschäftsabschlüssen der Landwirte, die zur geschlossenen Benutzergruppe (GBG) CASH gehören.

Die Daten wurden durch den LLH sorgfältig verarbeitet. Die Bereitstellung der Preise erfolgt nach bestem Wissen und Gewissen, jedoch ohne Gewähr.

Nur für den internen Gebrauch in der GBG.

Eine Weitergabe an Dritte ist nicht statthaft.

CASH!-Preisspiegel 2015/18 vom 7. Oktober 2015



Feldfrüchte CASH-Preise in Euro/Mengeneinheit (ME) ohne MWSt

Legende: B = Besatz %, FZ = Fallzahl sec, HL = Hektolitergewicht kg, ME = Mengeneinheit, Öl = Ölgehalt %, P = Proteingehalt %, S = Sedimentationswert, V = Verkauf, Z = Zukauf

Produkt	Ernte	Woche	Menge	ME	Verpackung	Kaufart Monat	Parität	Preis €/ME
Raps 00 food - Öl 44 -	2015	2015/38	42,0	t	lose	V sofort	frei Landlager Zwischenhandel	Ø 347,50
Weizen B, Brot-	2015	2015/40	50,0	t	lose	Angebot 2015/10	ab Hof Zwischenhandel	Ø 160,00
Weizen B, Brot-	2015	2015/38	110,0	t	lose	V sofort	ab Hof Zwischenhandel	Ø 158,00

Saatgut- und Pflanzgut

CASH-Preise in Euro/Mengeneinheit (ME) ohne MwSt, ZFM=Zwischenfruchtmischung, B=Beize, Hy=Hybridsorte, P=Populationssorte, S=Synthetische Sorte, G=Gelbmosaikvirusresistenz, mz=mehrzeilig, zz=zweizeilig

Produkt	B	Woche	Menge	ME	Verpackung	Kaufart Monat	Parität	Preis €/ME
Gerste, Winter-KWS Meridian, mz	•	2015/38	6,0	dt	gesackt	Z sofort	frei Hof Zwischenhandel	54,00
Gerste, Winter-Tamina, mz	•	2015/38	15,0	dt	Big Bag	Z sofort	frei Hof Zwischenhandel	49,00
Raps, Winter- EH 1,5 Mio. Körner	•	2015/38	1,0	EH: 1,5	gesackt	Z sofort	ab Lager Zwischenhandel	259,48
Roggen, Winter- (H) dt Palazzo, H	•	2015/38	12,0	dt	gesackt	Z sofort	ab Lager Zwischenhandel	53,50
Weizen, Winter-Elixer, C	•	2015/38	3,5	dt	gesackt	Z sofort	frei Hof Zwischenhandel	47,00

Herausgeber:

Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen
- Marktinformation -

Kölnische Straße 48 - 50, 34117 Kassel

Tel: 0561 / 7299-267 (-285), Fax: 0561 / 7299-310

E-Mail: marktinfo@llh.hessen.de



CASH!-Preisspiegel 2015/18 vom 7. Oktober 2015

Weizen, Winter-Elixer, C, Rubin TT	•	2015/38	15,0	dt	gesackt	Z sofort	frei Hof Zwischenhandel	48,50
Weizen, Winter-Julius, B, Rubin TT	•	2015/38	15,0	dt	gesackt	Z sofort	frei Hof Zwischenhandel	49,00
Weizen, Winter-Matrix, B	•	2015/38	23,0	dt	gesackt	Z sofort	frei Hof Zwischenhandel	47,00
Weizen, Winter-Patras, A	•	2015/38	1,0	dt	lose	Angebot 2015/09	ab Vermehrer Zwischenhandel	45,40
Weizen, Winter-Patras, A	•	2015/38	1,0	dt	lose	Z sofort	ab Vermehrer Zwischenhandel	44,90
Weizen, Winter-Rumor, B	•	2015/38	1,0	dt	gesackt	Angebot 2015/09	frei Hof Zwischenhandel	41,90
Weizen, Winter-Rumor, B	•	2015/38	2,0	dt	gesackt	Z sofort	frei Hof Zwischenhandel	47,00
Weizen, Winter-Tobak, B	•	2015/38	1,0	dt	lose	Angebot 2015/09	ab Vermehrer Zwischenhandel	42,40
Weizen, Winter- (Unit) KWS Ferrum, B	•	2015/38	1,0	EH: 750.0	gesackt	Angebot 2015/09	ab Vermehrer Zwischenhandel	23,10

Düngemittel CASH-Preise in Euro/Mengeneinheit (ME) ohne MWSt

Produkt	Woche	Menge	ME	Verpackung	Kaufart Monat	Parität	Preis €/ME
Bor: 11,0 % - Lebosol-Bor	2015/40	10,0	L	Kanister	Z sofort	ab Lager Zwischenhandel	2,20
N 21 + 24/26 S Schwefelsaures Ammoniak	2015/38	140,0	dt	lose	Z sofort	ab Lager Zwischenhandel	21,00
N 24 + 6 S Dynamon-S, Hydrosulfan, N plus	2015/38	8,0	dt	Big Bag	Z Termin 2015/10	frei Hof Zwischenhandel	27,50
N 27 KAS	2015/40	250,0	dt	lose	Kontrakt 2016/02-06	ab Lager Zwischenhandel	25,70
N 28 AHL	2015/38	250,0	dt	lose	Z sofort	frei Hof Zwischenhandel	20,00
PK 18/18 + 7 S, ,	2015/38	250,0	dt	lose	Z sofort	frei Hof Zwischenhandel	23,40

Pflanzenschutzmittel CASH-Preise in Euro/Mengeneinheit (ME) ohne MWSt

Legende: * = Sonstiges; E = Ernteerleichterung; F = Fungizid; H = Herbizid; I = Insektizid; M = Molluskizid; R = Rodentizid; S = Saatgutbehandlungsmittel; St. = Staat, V = Vorratsschädlinge; W = Wachstumsregler

	Produkt	St	Ge- bind	Menge	ME	Kaufart Monat	Euro/ME ohne MwSt		
							Preisspanne		Ø
F	Caramba	D	5	5	L	Z sofort			21,95
F	Carax	D	5	5	L	Angebot 2015/09			25,80
F	Carax	D	5	40	L	Z sofort	26,20	27,75	26,96
F	Folicur	D	10	10	L	Angebot 2015/09			20,50
F	Tebucur 250	D	5	5	L	Z sofort			15,45
H	Agil / Agil-S	D	5	5	L	Angebot 2015/09			20,90
H	Agil / Agil-S	D	10	20	L	Z sofort	20,30	20,45	20,38
H	Arelon flüssig	D	10	10	L	Z sofort			6,60
H	Axial 50 (incl. Safener)	D	5	5	L	Angebot 2015/09			29,95
H	Axial 50 (incl. Safener)	D	20	20	L	Angebot 2015/09			31,20
H	Bacara Forte	D	5	5	L	Angebot 2015/09			39,00
H	Butisan Gold	D	10	100	L	Z sofort	26,35	31,40	28,37

Herausgeber:
Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen
- Marktinformation -
Kölnische Straße 48 - 50, 34117 Kassel
Tel: 0561 / 7299-267 (-285), Fax: 0561 / 7299-310
E-Mail: marktinfo@llh.hessen.de



CASH!-Preisspiegel 2015/18 vom 7. Oktober 2015

H	Cadou Forte Set (5L Bacara Forte+2L Cadou SC)	D	7	7	L	Angebot 2015/09			360,00
H	Cadou Forte Set (5L Bacara Forte+2L Cadou SC)	D	7	7	L	Z sofort			54,25
H	Fenikan	D	5	45	L	Z sofort			12,75
H	Gallant Super	D	5	5	L	Angebot 2015/09			29,00
H	Gallant Super	D	5	5	L	Z sofort			29,95
H	Herold SC	D	5	5	L	Z sofort			85,85
H	IPU - Isoproturon 500	D	10	30	L	Z sofort			5,90
H	Kyleo	D	15	15	L	Z sofort			7,25
H	Malibu	D	10	10	L	Z sofort			15,65
H	Panarex	D	5	5	L	Z sofort			16,80
H	Stomp Aqua	D	10	10	L	Z sofort			12,96
I	Fastac SC Super Contact	D	1	2	L	Z sofort			69,50
I	Karate Zeon	D	1	1	L	Angebot 2015/09			91,80
I	Karate Zeon	D	5	5	L	Angebot 2015/09			87,00
M	Schneckenkorn Arinex	D	20	200	kg	Z sofort			2,90
M	Schneckenkorn Patrol MetaPads	D	20	100	kg	Z sofort			4,20
S	Landor CT	D	1	2	L	Z sofort			43,50
S	Landor CT	D	10	20	L	Z sofort			36,75
W	Moddus	D	5	10	L	Angebot 2015/09			52,70

Futtermittel CASH-Preise in Euro/Mengeneinheit (ME) ohne MWSt, PG=Produktgruppe

PG	Produkt	Woche	Menge	ME	Verpackung	Kaufart Monat	Parität	Preis €/ME
E	Sojaextrationsschrot 43/7-44/7	2015/38	270	dt	lose	Kontrakt 2016/04-2016/11	frei Hof Zwischenhandel	34,75
E	Sojaextrationsschrot >48 HP	2015/38	180	dt	lose	Kontrakt 2015/05-2015/10	frei Hof Zwischenhandel	36,95
E	Sojaextrationsschrot >48 HP	2015/38	180	dt	lose	Kontrakt 2015/11-2016/04	frei Hof Zwischenhandel	38,40
E	Sojaextrationsschrot >48 HP	2015/38	60	dt	lose	Z sofort	frei Hof Zwischenhandel	38,00
E	Sojaextrationsschrot >48 HP	2015/39	40	dt	lose	Z sofort	frei Hof Zwischenhandel	38,10

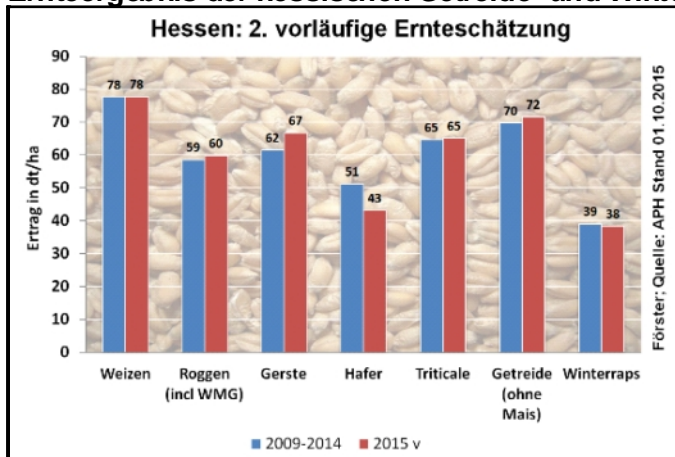
Brennstoffe CASH-Preise in Euro/Mengeneinheit (ME) ohne MWSt

Produkt	Woche	Menge	ME	Verpackung	Kaufart Monat	Parität	Preis €/ME
Dieselmkraftstoff 1000 - 3000 L	2015/38	2.500	L	lose	Z sofort	frei Empfänger Zwischenhandel	0,900
Dieselmkraftstoff über 3000 L	2015/38	4.000	L	lose	Z sofort	frei Empfänger Zwischenhandel	0,887

Sonstiges CASH-Preise in Euro/Mengeneinheit (ME) ohne MWSt

Produkt	Woche	Menge	ME	Verpackung	Kaufart Monat	Parität	Preis €/ME
Motoröl 15W-40	2015/38	60	L	Faß	Z sofort	frei Hof Zwischenhandel	2,15

Ernteergebnis der hessischen Getreide- und Winterrapserte 2015

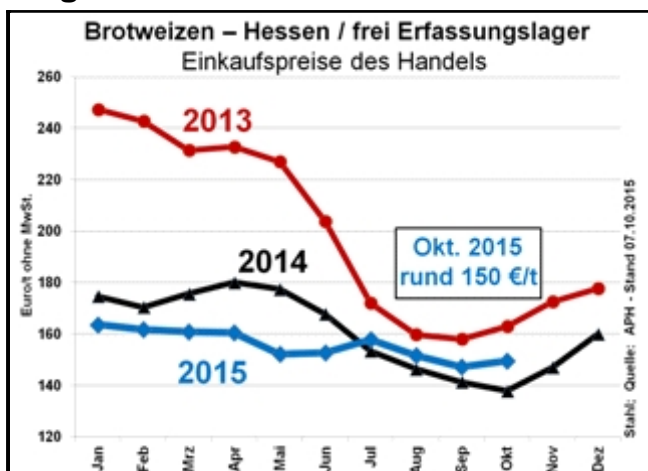


Wie das Bundesministerium für Landwirtschaft und Ernährung in seiner Presseerklärung mitteilte, liegt das 2. vorläufige Ernteergebnis der deutschen Getreide- und Winterrapserte vor. Ein Blick auf das Zahlenmaterial offenbart, dass die hessischen Landwirte im Jahr 2015 eine durchschnittliche Ernte eingefahren haben. Bei einigen Getreidekulturen, wie beispielsweise der Gerste, wurden entgegen den wetterbedingten Erwartungen sogar Erträge erzielt, die das langjährige Mittel 09-14 übertreffen. Dieses Ergebnis stützt die Berichte, dass der Wintergerstenbestand Trockenheit offenbar gut kompensieren konnte. Anders verhält es sich mit dem Hafer. Diesem setzte die Trockenheit im besonderen Maße zu,

sodass hier das Ertragsniveau mit 43 dt/ha deutlich unter dem langjährigen Mittel (51,2) liegt. Für den Winterraps lässt sich mit 38 dt/ha angesichts der sehr trockenen Fröhsommerwitterung und suboptimalen Aussaatbedingungen im Herbst hingegen ein zufriedenstellendes Druschergebnis resümieren. (Fö)

Weitere Marktanalysen finden Sie im Internet unter <http://www.agrarberatung-hessen.de>.

Liegt die Talsohle mit Erntetiefs bei den Getreidemärkten hinter uns?



Am Getreidemarkt fehlen weiterhin belebende Impulse. Sowohl Brot- wie auch Futtergetreide werden nur bei dringendem Bedarf gehandelt. Auch für die nächsten Wochen wird keine Trendwende erwartet. Momentan ist die aufnehmende Hand mit Getreide gut versorgt, der Exportmarkt wartet weiterhin auf eine Belebung. Am vergangenen Wochenende kaufte Ägypten in Russland und der Ukraine 225.000 t Weizen. Die EU-Verkäufer kamen wieder einmal nicht zum Zuge. Zuletzt konnte die Matif etwas zulegen, dennoch bleibt der Einfluss auf den hessischen Kassamarkt gering. Aufgrund der geringen Umsätze haben die Preise jedoch vermehrt nominellen Charakter. E-Weizen bleibt vernachlässigt, A-Weizen erzielt nur relativ kleine Aufgelder und B-Weizen lässt sich häufig nur über Futtermittelverarbeiter vermarkten. Preise für B-Weizen und Futterweizen gleichen sich allmählich an. Raps konnte sich leicht befestigen, jedoch bleiben die gehandelten Mengen überschaubar.

Prognose Eine rasche Preiserholung wird von den Marktbeteiligten kaum erwartet. Vermutlich wird zuerst beim Futtergetreide ein Aufwärtstrend eintreten, da die zu erwartende Körnermaisernte durch Hitze und Trockenheit deutlich kleiner ausfallen könnte. Weizen wird dieses Jahr vermehrt in die Verfütterung gelangen – diese Entwicklung könnte das Preisniveau stabilisieren. – Raps konnte in den letzten Tagen von anziehenden Palm- und Energiekursen profitieren; der Anstieg wird aber von den guten Erträgen der lfd. US-Sojaernte gedeckelt. Am Freitag erscheint eine neue Ernteschätzung des USDA. (St)

Immer häufiger werden bei der Korrespondenz Belege elektronisch zugestellt. Tatsächlich gelten für elektronische Belege, die z. B. via E-Mail eingehen, die gleichen Aufbewahrungsvorschriften wie für Papierbelege. Konkret bedeutet dies, dass die Belege für eine Dauer von zehn Jahren elektronisch so aufbewahrt werden müssen, wie sie eingegangen sind bzw. versandt wurden!